

Pressemitteilung

24.04.2017 – 4/17

Arbeitslose, Arbeitsagentur, Jobcenter und Betriebe profitieren Arbeitslose werden Berufskraftfahrer

Rund 10.000 Berufskraftfahrer transportieren täglich unzählige Container, Stückgut oder Flüssigkeiten auf Hamburgs Straßen und der Bedarf an zusätzlichen Fachkräften ist ungebrochen hoch: Über 280 Jobs für Kraftfahrer im Güterverkehr sind allein in Hamburg über die Arbeitsvermittler bzw. der Jobbörse der Arbeitsagentur Hamburg zu besetzen.

„Mit einer fünfmonatigen Qualifizierung zum Berufskraftfahrer ist es gelungen, arbeitslose Männer in eine feste Beschäftigung zu bekommen. Ein schöner Erfolg, von dem alle partizipieren: der Arbeitsuchende und das Unternehmen an erster Stelle, aber auch Jobcenter und Arbeitsagenturen. Beide Akteure investieren zielgerichtet in berufliche Weiterbildung, um den Fachkräftebedarf zu bedienen und Arbeitslosigkeit zu verringern. Durch die enge Kooperation aller Beteiligten ist dieser Weg der Fachkräftegewinnung authentisch und wegweisend zugleich“, wirbt Sönke Fock, Vorsitzender der Geschäftsführung in der Agentur für Arbeit Hamburg. Er gratuliert den Teilnehmern der Fortbildung zur bestandenen Prüfung: *„Die Fahrtheorie ist umfangreich und erfordert hohe Lernbereitschaft, zudem setzt das praktische Fahren mit dem Lkw Geschick und Weitsicht voraus.“*

„Wir freuen uns, dass wir mehrere arbeitslose Menschen, von denen einige schon sehr lange eine Beschäftigung suchen, durch die Weiterbildung zum Berufskraftfahrer eine neue berufliche Perspektive bei OTTO DÖRNER eröffnen konnten. Generell möchte Jobcenter team.arbeit.hamburg mit passgenauen Qualifizierungsmaßnahmen, die gemeinsam mit Unternehmen erstellt wurden und an deren Ende eine konkrete Einstellungszusage steht, die Chancen von langzeitarbeitslosen Menschen auf dem Arbeitsmarkt verbessern und nachhaltige Beschäftigungs-

verhältnisse ermöglichen. Hierzu unterstützt Jobcenter team.arbeit.hamburg die Betriebe nicht nur durch Übernahme der Fortbildungskosten, sondern auch während der Einarbeitungsphase mit vielfältigen Beratungsangeboten", sagt **Dirk Heyden, Geschäftsführer von Jobcenter team.arbeit.hamburg**

Bei OTTO DÖRNER kreist alles um Entsorgung, Wertstoffhandel und Deponien. Das Familienunternehmen beschäftigt über 930 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 30 Standorten in ganz Norddeutschland.

Der zunehmende Fahrermangel ist, neben den Staus durch die Dauerbaustelle A 7, eine besondere Herausforderungen am DÖRNER-Hauptsitz in Stellingen. Klar ist auch, dass der Fachkräftebedarf aufgrund der demographischen Entwicklung an Schärfe zunehmen wird: *„Da wir jedes Jahr wachsen“*, erklärt Oliver Dörner, geschäftsführender Gesellschafter, *„suchen wir laufend neue motivierte Fahrerinnen und Fahrer, die sich mit Leidenschaft für unsere Dienstleistungen engagieren.“* Das Unternehmen wählt zur Personalrekrutierung unterschiedliche Wege. *„Um neues Personal zu gewinnen, haben wir mit dem Jobcenter team.arbeit.hamburg und der SVG eine Bildungsmaßnahme konzipiert, die unsere fachlichen und unternehmerischen Bedürfnisse berücksichtigt hat. Zehn Langzeitarbeitslose haben wir so gemeinsam auf den Weg gebracht. Nach bestandener Führerscheinprüfung der Klasse CE und Praktikum erhalten die Kandidaten einen Arbeitsvertrag von uns. Die ersten vier Langzeitarbeitslosen haben bereits ihren unbefristeten Arbeitsvertrag unterschrieben“*, freut sich Oliver Dörner und ergänzt: *„Wir geben auch Kandidaten mit ungewöhnlichen Lebensläufen und Langzeitarbeitslosen eine Chance und gewinnen so häufig besonders motivierte und dankbare Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.“* Ein großer Erfolg wäre für Oliver Dörner, wenn diese sich im Team wohl fühlen und langfristig – wie die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – bei DÖRNER tätig blieben.

Peter Michaelis, Leiter Weiterbildung & Arbeitssicherheit, SVG eG

„Das Transportgewerbe steuert auf einen extremen Fachkräftemangel zu. Etwa ein Drittel der Fahrer wird wegen des hohen Durchschnittsalters in den nächsten 10 - 15 Jahren in den Ruhestand gehen. Bundesweit fehlen jedoch schon heute mehr als 20.000 Fahrer.“

In Kooperation mit der Agentur für Arbeit Hamburg und Jobcenter team.arbeit.hamburg hat die SVG-Hamburg in einer bedarfsreaktiven Maßnahme für die Firma OTTO DÖRNER von Mitte November bis Mitte März 2017 zehn Kraftfahrer ausgebildet. Die Teilnehmer durchliefen eine Qualifizierung zum Euro-Trucker über 24 Wochen. Mit dem erfolgreichen Abschluss haben die neuen LKW-Fahrer neben der

Führerscheinklasse C/CE gleich eine ganze Reihe weiterer Zertifikate - für Rangier- und Perfektionstraining, Ladungssicherung, den Umgang mit ADR-Gefahrgut und den Ladekranschein erworben. So sind die ausgebildeten Fahrer nicht nur gut qualifizierte Berufskraftfahrer, sondern für ihren neuen Arbeitsgeber OTTO DÖRNER flexibel einsetzbare Mitarbeiter.“

Kontakt für die Medien:

Jobcenter team.arbeit.hamburg:
Heike Böttger/Matthias Thamling 040.60098.104 oder .135
team-arbeit-hamburg.Presse@jobcenter-ge.de

OTTO DÖRNER GmbH & Co. KG: Isabella Loschelder, 040 54885315;
isabella.loschelder@doerner.de

Agentur für Arbeit Hamburg: Knut Böhrnsen Tel.: 040 2485 2230
hamburg.pressemarketing@arbeitsagentur.de

SVG eG: Peter Michaelis, Tel.: 040 25450-155, p.michaelis@svg-hamburg.de

Weitere Informationen unter:

www.team-arbeit-hamburg.de

Jobcenter team.arbeit.hamburg ist als **gemeinsame Einrichtung** (gE) der **Freien und Hansestadt Hamburg** und der **Agentur für Arbeit Hamburg** für die **Grundsicherung** gemäß **Sozialgesetzbuch II** zuständig.

Kernaufgabe: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit unterstützen und den Lebensunterhalt auch der mit ihnen in einer sog. Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen zu sichern.

Um diese Aufgabe der öffentlichen Verwaltung erfüllen zu können, beschäftigt **Jobcenter team.arbeit.hamburg** als Behörde über 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 17 Standorten im gesamten Hamburger Stadtgebiet. Diese sorgen dafür, dass zurzeit rund 180.000 Menschen in 100.000 Bedarfsgemeinschaften Leistungen aus dem Bereich des SGB II erhalten.

Weitere Informationen unter www.team-arbeit-hamburg.de